

Mit 28 Lehramt studieren / Ist Lehrer das richtige fuer mich.

Beitrag von „Catania“ vom 20. November 2017 23:58

Ich tendiere auch eher zu einem neuen / anderen Job in der INDUSTRIE. Mit Deinen Voraussetzungen, Erfahrungen und Fremdsprachenkenntnissen hast Du in der Industrie Chancen und Möglichkeiten, um die Dich andere beneiden würden. Schmeiß das nicht weg. Als Lehrer werden diese Dinge irgendwann (vermutlich schon mitten im Studium) vergessen sein. Da bist Du dann nicht mehr der hippe Karrieretyp, der mit Mitte 20 schon ein Haufen Geld verdient, durchs Ausland tourt und in einer Branche arbeitet, von der die meisten nur träumen können. Als Lehrer wirst Du schlicht der Eng/Franz-Lehrer sein - nicht mehr, nicht weniger. Schüler finden Schule ätzend, auch am Gymnasium. Die sind dort leider bei weitem nicht alle so motiviert und auch nicht so helle im Köpfchen, wie man sich das vorstellt.

Suche Dir einen neuen Job in der Industrie, wechsele die Branche, wechsele die Tätigkeit. Mache etwas ganz anderes, aber eben dort. Zum Beispiel als Coach. Für was auch immer. Du könntest Dich für ein Trainee bewerben, bei einem namhaften Konzern, und danach ggf. recht schnell in der Hierarchie aufsteigen. Lange Arbeitszeiten hast Du dann auch, ist doch normal. In allen "gehobenen" Jobs im Dienstleistungsbereich wird so gearbeitet.

Übrigens: An der Uni musst Du nicht gleich Professor werden, es gibt dort auch Dozenten, Lehrkräfte etc.

Hast Du ein Voll-Abi?